

	<p>Object: Marcus de Bye: Pissender Bär</p> <p>Museum: Städtisches Graphik-Kabinett Backnang Helferhaus, Petrus-Jacobi-Weg 5 71522 Backnang 07191/340700 graphik-kabinett@backnang.de</p> <p>Collection: Barock - Landschaften</p> <p>Inventory number: 90 R 750</p>
--	--

Description

Der niederländische Maler und Kupferstecher Marcus de Bye (ca. 1639 - nach 1688) war auf Tierdarstellungen spezialisiert. Seine Radierfolge mit der vielfältig variierten Darstellung eines Bären besteht aus insgesamt 16 Einzelblättern. Das Titelblatt datiert das Werk auf das Jahr 1664 und nennt als Vorlage eine Bilderfindung des kalvinistischen Malers und Kupferstechers Marcus Gerard [Gheerhaerts] (ca. 1520 - ca. 1591), der aus den Niederlanden geflohen war und lange in London lebte. Gerards Vorlagen datieren aus dem Jahr 1559, sind also mehr als hundert Jahre früher entstanden als die Radierungen. Ausgeführt wurde die Arbeit von Nicolaes Visscher (1618-1679), einem Kupferstecher und Verleger in Amsterdam; wobei unklar ist ob Visscher nur den Druck übernommen oder auch die Radierplatten nach Byes Zeichnungen angefertigt hat.

Basic data

Material/Technique:	Radierung
Measurements:	10,9 x 14,3 cm (Bildrand), 11,1 x 14,4 cm (Blatt)

Events

Printing plate produced	When	1664
	Who	
	Where	Amsterdam

Keywords

- Animal figures
- Etching

Literature

- Reuße, Felix (2002): Albrecht Dürer und die europäische Druckgraphik. Die Schätze des Sammlers Ernst Riecker. Köln, S. 185, Kat. Nr. 78.2